Stadt Leverkusen

NIEDERSCHRIFT

über die 4. Sitzung (18. TA)

des Rechnungsprüfungsausschusses

am Donnerstag, 13.08.2015,

Verwaltungsgebäude, Goetheplatz, 1.

OG, Raum 107 Beginn: 16:00 Uhr Ende: 17:05 Uhr

Anwesend

CDU

Thomas Eimermacher

Christine Richerzhagen i.V. für Rf. Bruchhausen-Scholich

Irmgard von Styp-Rekowski

SPD

Arne Altenburg

Ingrid Geisel

Dr. Hans Klose

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Zöhre Gürcali i.V. für Rh. Danlowski

BÜRGERLISTE

Erhard T. Schoofs Vorsitzender

OP

Stephan Adams i.V. für Rf. Munkel

FDP

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens

vom Fachbereich Rechnungsprüfung und Beratung:

Ralf Johanns

Guido Krämer

Joachim Beck

Werner Schulte

Lisa Deutzmann

Verwaltung:

Frank Stein Stadtkämmerer

Petra Söllner Dez. II **Bettina Zimmer** Dez. II Dietmar Geiser Finanzen **Achim Krings** Finanzen **Uwe Schulten** Finanzen Cornelia Jann Finanzen Patrick Lenger Finanzen Xenia Lange Finanzen

Zuhörer in nichtöffentlicher Sitzung:

Peter Ippolito SPD
Eva Lux SPD
Dirk Löb SPD
Markus Pott OP

Schriftführung:

Frank Schröder Rechnungsprüfung und Beratung

es fehlen entschuldigt:

CDU

Annegret Bruchhausen-Scholich

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Dirk Danlowski

OP

Malin Munkel

<u>Tagesordnung</u>

Offentlich	ne Sitzung	Seite
1	Eröffnung der Sitzung	4
2	Genehmigung von Niederschriften	4
3	Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 (Jahresabschluss 2014) - Nr.: 2015/0595	
4	Überschreitung des Höchstbetrages der Kassenkredite in 2014 - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 02.08.2015 - Nr.: 2015/0684	7
5	Haushaltsausgleich in gleichmäßigen Schritten - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 02.08.2015 - Nr.: 2015/0686	7
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 05/2015 bis lfd. Nr. 06/2015)	7

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende, Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE), eröffnet die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 Genehmigung von Niederschriften

Die Niederschrift über die 3. öffentliche Sitzung vom 30.04.2015 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

3 Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 (Jahresabschluss 2014)

- Nr.: 2015/0595

Der Vorsitzende, Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE), erteilt Herrn Johanns (Rechnungsprüfung und Beratung (14)) das Wort:

Herr Johanns (14) erläutert ausführlich anhand eines Folienvortrages Art und Umfang der durchgeführten Prüfung des Jahresabschlusses 2014 nebst Lagebericht und den aus dieser Prüfung resultierenden Bestätigungsvermerk.

Die Vortragsfolien sind dieser Niederschrift als Anlage 1 beigefügt.

Nach Beendigung des Vortrages bittet Rh. Dr. Klose (SPD) um Erläuterung zur Höhe

- der Wesentlichkeitsgrenze, die innerhalb des risikoorientierten Prüfungsansatzes Anwendung findet, und
- der Rückstellung für das Verfahren mit der Fa. Rossmann.

Herr Johanns (14) teilt mit, dass die Wesentlichkeitsgrenze unter Berücksichtigung der städtischen Bilanzsumme bei rd. 2,3 Mio. € liegt.

Herr Stadtkämmerer Stein sagt die Beantwortung zur Höhe der Rückstellung für das Verfahren Rossmann über die Niederschrift zu:

Die Anfrage des Rh. Dr. Klose (SPD) zur Auflösung der Ross-

mann-Rückstellung wird durch den Fachbereich Finanzen wie folgt beantwortet:

Im Laufe des Geschäftsjahres 2014 wurde die noch zum 31.12.2013 bestehende Rückstellung für das Streitverfahren mit der Fa. Rossmann i. H. v. 7,0 Mio. € mit insgesamt 4,0 Mio. €, aufgrund eines geschlossenen Vergleiches, in Anspruch genommen. Die verbleibenden 3,0 Mio. € der Rückstellung konnten daraufhin -unbenötigt- ergebnisverbessernd aufgelöst werden.

Darüber hinaus erstattete der GVV der Stadt Leverkusen in diesem Zusammenhang 0,9 Mio. €, sodass saldiert für die Jahre 2012 bis 2014 eine Ergebnisbelastung des städt. Haushaltes von 3,1 Mio. € entstanden ist.

Der Vorsitzende, Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE), erklärt, dass er zur Prüfung des Jahresabschlusses 2014 den Standpunkt der Fraktion BÜRGERLISTE darstellen möchte. Daher werde er den Vorsitz über die Sitzung für die Dauer seines Redebeitrages niederlegen, da eine Übertragung des Vorsitzes auf seinen Stellvertreter wegen dessen Abwesenheit nicht möglich ist. Durch den Ausschuss, insbesondere durch Rh. Eimermacher (CDU) und Rf. Dr. Ballin-Meyer-Ahrens (FDP) wird dieses Vorhaben auf das Schärfste kritisiert.

Herr Johanns (14) erläutert, dass diese Verfahrensweise durch den Fachbereich Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01) mit der Bezirksregierung Köln abgestimmt sei.

Sodann trägt Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) seinen Beitrag vor und läßt ihn zur Niederschrift (Anlage 2) nehmen. Weiter teilt Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) mit, dass er als Vorsitzender des Ausschusses, sollte der Ausschuss die Vorlage 2015/0595 unverändert beschließen, den aus dem Beschluss resultierenden Bestätigungsvermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses 2014 durch den FB Rechnungsprüfung und Beratung aus den vorgetragenen Gründen nicht unterschreiben werde.

Nach Beendigung des Redebeitrages nimmt Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) den Vorsitz über die Sitzung wieder auf.

Herr Johanns (14) bittet um das Wort:

Mit dem Bestätigungsvermerk wird die Prüfung des Jahresabschlusses 2014 formal abgeschlossen und das Ergebnis der Beratung des Rechnungsprüfungsausschusses in die Sitzung des Rates am 17.08.15 transportiert. Sollte der Ausschuss der Vorlage zu Ziffer 1 zustimmen, hat der Vorsitzende im Anschluss an die Sitzung den Vermerk zu unterschreiben.

Für den Fall, dass der Vorsitzende, Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE), diese Unterschrift nicht leisten will, wird der stellvertretende Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, auch wenn er in der Sitzung nicht anwesend war, um seine Unterschrift gebeten werden, damit der Rat am Montag den

Jahresabschluss endgültig feststellen und die nötigen Beschlüsse fassen kann.

Dieses Verfahren wurde wegen einer erfolgten öffentlichen Ankündigung des Vorsitzenden, Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE), bereits über den Fachbereich Oberbürgermeister, Rat und Bezirke mit der Bezirksregierung abgestimmt.

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) läßt über die Vorlage 2015/0595 getrennt nach Ziffern 1 und 2 – 3 abstimmen:

Zu Ziffer 1:

Beschluss:

- Der Rechnungsprüfungsausschuss stellt auf der Basis des Prüfberichts des Fachbereichs Rechnungsprüfung und Beratung vom 25.06.2015 in Form eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes nach § 101 Abs. 4 GO NRW fest, dass
 - die durchgeführte Prüfung des Jahresabschlusses 2014 zu keinen Beanstandungen geführt hat,
 - der Jahresabschluss 2014 auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse den gesetzlichen Vorschriften, Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen entspricht und
 - unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt Leverkusen vermittelt.

einstimmig – mit einer Enthaltung (BÜRGERLISTE)

Zu Ziffern 2 – 3:

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage.

einstimmig – mit einer Enthaltung (BÜRGERLISTE)

- 4 Überschreitung des Höchstbetrages der Kassenkredite in 2014
 - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 02.08.2015
 - Nr.: 2015/0684

Rh. Altenburg (SPD) beantragt, die Beratung zu dem Antrag 2015/0684 in die Haushaltsplanberatungen 2016 zu vertagen.

Der Ausschussvorsitzende, Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE), läßt über den Vertagungsantrag abstimmen:

dafür: 9 (3 CDU, 3 SPD, 1 BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1

FDP)

dagegen: 1 (BÜRGERLISTE)

- 5 Haushaltsausgleich in gleichmäßigen Schritten
 - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 02.08.2015
 - Nr.: 2015/0686

Rh. Altenburg (SPD) beantragt, die Beratung zu dem Antrag 2015/0686 in die Haushaltsplanberatungen 2016 zu vertagen.

Der Ausschussvorsitzende, Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE), läßt über den Vertagungsantrag abstimmen:

dafür: 9 (3 CDU, 3 SPD, 1 Bündnis90/Die Grünen, 1 OP, 1 FDP)

dagegen: 1 (BÜRGERLISTE)

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 05/2015 bis lfd. Nr. 06/2015)

Es werden keine Anfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A. Rat gestellt.

Erhard T. Schoofs schließt die Sitzung gegen 17:05 Uhr.

Erhard T. Schoofs Frank Schröder

Schriftführer/in

Vorsitzende/r